

Informationsbroschüre **zur neuen** **Versorgungsordnung 2023** **der DEVK**



Was zeichnet die neue Altersvorsorge aus und wie ist sie gestaltet?

Die DEVK hat entschieden, für alle neuen Mitarbeitenden die betriebliche Altersversorgung in einem kapitalgedeckten Verfahren durchzuführen.

Für alle ab dem 01.04.2023 neu in die DEVK eintretenden festangestellten Mitarbeitenden wird anstelle der bisherigen Versorgungsordnung (VO) 2002 die betriebliche Altersversorgung über eine Versicherung beim DEVK Deutsche Eisenbahn Versicherung Lebensversicherungsverein a.G. (DEVK-L) finanziert. Dieser Versicherungsvertrag der DEVK-L definiert die zugesagten Leistungen der Mitarbeitenden. Alle Überschüsse, die durch den Versicherungsvertrag erwirtschaftet werden, werden vollständig zur Erhöhung der zugesagten Leistungen verwendet.

Ansparphase

Die DEVK zahlt monatlich einen Beitrag in Höhe von 1/12 von 4 Prozent des rentenfähigen Einkommens. Das rentenfähige Einkommen entspricht dem Tarifgehalt von 13,5 Monatsgehältern inklusive der tariflichen und betrieblichen Zulagen. Bei Mitarbeitenden im Außendienst gemäß Teil III des Tarifvertrags, für die keine regelmäßige Arbeitszeit vereinbart ist, gilt der jeweilige vertraglich geregelte Richtwert als Monatsbezug. Die Versicherung ist die Grundlage Ihrer Versorgung. Ihre Leistungen ergeben sich aus den Leistungen der Versicherung. Alle durch die Versicherung erwirtschafteten Überschüsse werden zur Erhöhung Ihrer Leistungen verwendet.

Beispielrechnung:

Eintrittsalter	22 Jahre
monatliches Tarifgehalt	2.844 €
anfänglicher Monatsbeitrag	128 €
ang. Gehaltssteigerung p.a.	2,61 %
Renteneintrittsalter	67 Jahre
voraussichtliche Beitragssumme der DEVK	128.776 €

Im Einzelnen erhalten Sie von der DEVK folgende Leistungen:

Altersrente

Die Altersrente ist eine lebenslang laufende, monatlich ausgezahlte Rente, die auf Antrag ab dem Bezug der Altersrente aus der gesetzlichen Rentenversicherung, spätestens ab dem Alter von 67 Jahren gezahlt wird. Voraussichtliche monatliche Altersrente¹ für das oben angegebene Beispiel auf Basis der Gesamtverzinsung des Jahres 2023 in Höhe von 2,5 Prozent:

Gesamtverzinsung:

1,5%	2,5%	3,5%
312 €	382 €	474 €

Anpassung der Altersrente

Die Altersrente erhöht sich jedes Jahr garantiert um 1 Prozent zzgl. der Überschüsse aus der Versicherung.

Kapitalauszahlung

Anstatt der Altersrente können Sie zu Rentenbeginn wählen, ob Sie Ihre Altersversorgung als Einmalzahlung ausgezahlt erhalten möchten. Die Kapitalauszahlung entspricht der Kapitalabfindung der Versicherung und berechnet sich aus dem Garantiekapital zum Rentenbeginn zzgl. der bis dahin angesparten Überschussanteile. Voraussichtliche Kapitalauszahlung für das oben angegebene Beispiel auf Basis der Gesamtverzinsung des Jahres 2023 in Höhe von 2,5 Prozent:

Gesamtverzinsung:

1,5%	2,5%	3,5%
153.435 €	187.974 €	232.905 €

¹ Es wurde auf eine Darstellung der garantierten Rente verzichtet. Da sich die garantierte Rente durch Gehaltssteigerungen und die zugeteilte Überschussbeteiligung im Zeitablauf erhöht. Die garantierte Rente stellt somit eine Untergrenze dar und ist daher zur Darstellung des voraussichtlichen Versorgungsgrads nur bedingt geeignet.

Leistung bei Berufsunfähigkeit

Im Fall einer Berufsunfähigkeit wird die vereinbarte Berufsunfähigkeitsrente gezahlt, solange die Berufsunfähigkeit besteht. Die unten genannte voraussichtliche Invalidenrente ergibt sich aus der garantierten Invalidenrente zuzüglich einer Bonusrente auf Basis der deklarierten Gewinne des Jahres 2023. Da die Bonusrente hauptsächlich von der Höhe der Risikogewinne abhängt, ist die oben aufgeführte Gesamtverzinsung in diesem Fall unbedeutend.

Voraussichtliche monatliche Zahlung bei Invalidität im Alter von 45 Jahren für das angegebene Beispiel:

345 €

Zusätzlich werden aus der abgeschlossenen Versicherung die bisherigen Beiträge zur Altersversorgung weiter finanziert, sodass der Anspruch auf Altersrente in seiner Höhe unverändert bestehen bleibt.

Anpassung der Rente bei Berufsunfähigkeit

Die Rente bei Berufsunfähigkeit wird monatlich bis höchstens zum 67. Lebensjahr bezahlt. Die Rente bei Berufsunfähigkeit erhöht sich jedes Jahr garantiert um 1 Prozent zzgl. der Überschüsse aus der Versicherung.

Hinterbliebenenversorgung

Zusätzlich erhalten Hinterbliebene bei Tod aus der abgeschlossenen Versicherung eine Hinterbliebenenversorgung. Diese teilt sich in zwei Bausteine: Der erste Baustein ist obligatorisch und gewährt ein Hinterbliebenenkapital bzw. Sterbegeld bei Tod vor Beginn der Altersrente. Der zweite Baustein ist optional. Zu Rentenbeginn kann die erreichte Altersrente in eine Altersrente mit 60 Prozent Hinterbliebenenabsicherung umgewandelt werden.

Hinterbliebenenkapital

Die Höhe des Hinterbliebenenkapitals bestimmt sich aus den bis dahin durch die DEVK für die Altersversorgung gezahlten Beiträgen zzgl. der Überschüsse. Im oben angegebenen Beispiel ergibt sich auf Basis der Gesamtverzinsung des Jahres 2023 in Höhe von 2,5 Prozent bei Tod mit 55 Jahren ein Hinterbliebenenkapital in Höhe von:

Gesamtverzinsung:

1,5%	2,5%	3,5%
88.196 €	101.979 €	118.607 €

Sterbegeld

Gibt es bei Tod vor Beginn der Altersrente keine Personen, die berechtigt sind, die Hinterbliebenenleistung in Empfang zu nehmen, zahlen wir ein Sterbegeld maximal in Höhe der rechtlich zulässigen Beträge.

Hinterbliebenenabsicherung im Rentenbezug (optional)

Vor Beginn der Altersrente können Sie sich für eine Hinterbliebenenversorgung im Rentenbezug entscheiden. Hierdurch reduziert sich die Altersrente und im Gegenzug wird eine Hinterbliebenenrente in Höhe von 60 Prozent der Altersrente in die Versorgung integriert.

Welche zusätzlichen Leistungen bietet die neue Betriebsvereinbarung?

Neben den zuvor beschriebenen Leistungen auf betriebliche Altersversorgung bietet die DEVK folgende Zusatzleistungen:

Betriebliche Krankenversicherung

Leistungen für Vorsorgeuntersuchungen/prophylaktische Behandlungen:

Erstattet werden die Kosten der folgenden Vorsorgeleistungen in festgelegten Intervallen:

- Hauttypbestimmung
- Hautkrebsvorsorge
- Schilddrüsenvorsorge
- professionelle Reinigung von Zähnen und Zahnprothesen
- Schwangerschaftsvorsorge
- großer Gesundheits-Check
- große Krebsvorsorge für Frauen und Männer
- Brustkrebsvorsorge
- Untersuchung zur Früherkennung des „Grünen Stars“ (Glaukom)
- Osteoporose-Vorsorge (Knochendichtemessung)
- Hirnleistungscheck
- Schlaganfallvorsorge
- Darmkrebsfrüherkennung
- Triple-Test

Leistungen für Zahnersatz:

Für Zahnersatzmaßnahmen (Brücken, Kronen, Stiftzähne, Implantate sowie implantatgetragenen Zahnersatz) werden bis zu 40 Prozent der erstattungsfähigen Kosten für das Zahnarzthonorar bis zum Höchstsatz der Gebührenordnung für Zahnärzte (= 3,5-facher Satz) und der anfallenden Material- und Laborkosten erstattet.

Bei einer Regelversorgung mit Zahnersatz werden 100 Prozent der nach Vorleistung der gesetzlichen Krankenversicherung und/oder einer anderweitig bestehenden privaten Krankenversicherung verbleibenden Restkosten gezahlt.

Krebsabsicherung

Die DEVK sichert Ihnen im Fall einer Krebserkrankung eine Versicherungssumme in Höhe von 20.000 Euro zu. Nach Erfüllung der jeweiligen Anspruchsvoraussetzungen wird die Versicherungssumme an Sie oder Ihre Angehörigen erbracht. Endet Ihr Arbeitsverhältnis mit der DEVK, endet zum gleichen Zeitpunkt auch dieser Versicherungsschutz.

Was bedeutet das für die bisherigen Versorgungsordnungen VO 83 und VO 2002?

Wie bei der Umstellung der VO 83 auf die VO 2002 wird die aktuelle Versorgungsordnung (VO 2002) für neue Mitarbeitende geschlossen. Mitarbeitende, denen im Rahmen einer Betriebsvereinbarung Leistungen nach der VO 83 bzw. VO 2002 zugesagt wurden, behalten ihre bisherigen Ansprüche und verdienen – durch Betriebszugehörigkeit – auch weitere Ansprüche aus diesen Versorgungsordnungen. Ein Wechsel in die neue Versorgungsordnung ist aktuell nicht vorgesehen. Dennoch erhalten Sie die Möglichkeit – analog zur neuen Versorgungsordnung – Ihre Versorgung um die Möglichkeit der Einmalauszahlung der Altersrente und die Krebsabsicherung zu ergänzen.

Kapitalauszahlung VO 83 und VO 2002

Anstatt der Altersrente können Sie zu Rentenbeginn wählen, ob Sie Ihre Altersversorgung als Einmalzahlung ausgezahlt erhalten möchten. Die Kapitalauszahlung entspricht der Rückstellung nach §6a EstG.

Optionale Krebsabsicherung

Nach Inkrafttreten der Betriebsvereinbarung zur neuen VO können Sie innerhalb von sechs Monaten beantragen, in das Kollektiv der Krebsversicherung aufgenommen zu werden. Die Beitragszahlung erfolgt per Lastschrift.